Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

12.11.2026

Kultur- und Tourismusministerin Barbara Klepsch nimmt an der Eröffnung des ersten Welterbe-Besucherzentrums in Marienberg teil

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch nimmt an diesem Freitag (13. November 2026) an der Eröffnung des Welterbe-Besucherzentrums in Marienberg teil und spricht ein Grußwort. Das Besucherzentrum ist das erste der UNESCO-Welterbestätte Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří und dient als zentrale Informations- und Anlaufstelle für Gäste sowie als Ort der Vermittlung des Welterbes.

Es soll dazu beitragen, die Bedeutung der Welterbestätte zu veranschaulichen und deren kulturelles Erbe einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Realisierung des Besucherzentrums erfolgte in Zusammenarbeit verschiedener Partner, darunter der Freistaat Sachsen, der Erzgebirgskreis, die Bergstadt Marienberg, ansässige Unternehmen sowie der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. Die Eröffnung markiert einen weiteren Meilenstein bei der Weiterentwicklung der Besucherinfrastruktur der UNESCO-Welterbestätte.

»Das erste Welterbe-Besucherzentrum in Marienberg wird ein wichtiger Ausgangspunkt sein, um die verschiedenen Facetten des Erzgebirges zu entdecken. Es schafft Orientierung, macht die großen Zusammenhänge verständlich und eröffnet ganz persönliche Zugänge zur Geschichte und Gegenwart der Region. Besonders beeindruckt mich, dass sich hier vieles begegnet, die Stadtgeschichte der Bergstadt Marienberg, die Tradition des Bergbaus, die Baukultur, die wunderbare Landschaft und das lebendige Brauchtum des Erzgebirges. Ich danke allen herzlich, die dieses Vorhaben mit Engagement, Ausdauer und Überzeugung möglich gemacht haben. Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag dazu, das kulturelle Erbe zu bewahren und an die nächste Generation weiterzugeben und auch in Zukunft für die Einheimischen und unsere Gäste erlebbar zu erhalten. Ich bin mir sicher, dass Welterbe-Besucherzentrum wird ein Ort sein, der die Menschen neugierig macht, selbst zu entdecken, wie faszinierend und

Hausanschrift:
Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

https://www.smwk.sachsen.de/

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

vielfältig unser wunderbares Erzgebirge ist«, **betont Sachsens Kultur- und Tourismusministerin Barbara Klepsch anlässlich der Eröffnung.**

Die Besucherzentren sind erste Anlaufstellen für alle, die das UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří entdecken möchten. Sie vermitteln zentrale Informationen und geben eine Orientierung. Insgesamt werden sechs Welterbe-Besucherzentren im grenzüberschreitenden Welterbe entstehen. Davon vier in Sachsen mit Annaberg-Buchholz, Freiberg, Marienberg und Schneeberg sowie in Jáchymov und Krupka in Tschechien. Jeder der sechs Standorte setzt einen eigenen thematischen Schwerpunkt. Wie Puzzleteile greifen sie ineinander und fügen sich zu einem vielschichtigen Gesamtbild der grenzüberschreitenden Welterbestätte zusammen. So werden Vielfalt und Tiefe dieser montanen Kulturlandschaft anschaulich und nachvollziehbar. Vor allem laden die Besucherzentren dazu ein, die authentischen Schauplätze selbst zu erkunden. Sie ersetzen keine Museen oder touristischen Welterbe-Einrichtungen, sondern ergänzen diese sinnvoll. Als Orte der Information, Inspiration und Vorbereitung bilden sie den Ausgangspunkt für das persönliche Erleben des Welterbes in der Region.

Für die Planung der Ausstellungsgestaltung in Marienberg ist die Firma KOCMOC Exhibitions GmbH aus Leipzig im Auftrag des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. zuständig. Alle Imagebilder wurden ebenfalls von KOCMOC erstellt.

Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.

Mit der Ernennung zum UNESCO-Welterbe 2019 ist der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. für die Umsetzung der Verpflichtungen aus der Welterbe-Konvention auf sächsischer Seite zuständig. Der Verein setzt sich aus den Landkreisen Erzgebirgskreis, Mittelsachsen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (vertreten durch die Landräte) sowie 31 Städten und Gemeinden der Region (vertreten durch die Oberbürgermeister und Bürgermeister) als Körperschaften des öffentlichen Rechts zusammen. Der Vereinssitz liegt in Annaberg-Buchholz.